

## **Pfettrachtaler Schützen sind Marktgemeindemeister**

Pfettrach. Zum dritten Mal in Folge konnte sich die Jugend der Pfettrachtaler Schützen vergangenen Samstag den Titel des Gemeindemeisters der Altdorfer Schützenvereine sichern. Mit 266 Punkten setzten sie sich gegen die Eichbaum-Oberndorfer Schützen aus Eugenchbach (390 Punkte) durch. Matthias Neumaier, Christopher Schulz, Markus Enzelberger und Florian Hübner waren die siegreichen Schützen. Den dritten Platz belegte die zweite Pfettrachtaler Mannschaft. Erstmals ging das Team Markt Altdorf an den Start. Gemeinsam kämpften erstmals fünf Schützen der Altdorfer Schützenvereine gegen ihre Vereinskameraden. Sie mussten sich letztlich mit Platz vier zufrieden geben. Bester Schütze mit respektablen 203 Punkten war Martin Kaiser.

Auch in der offenen Klasse verteidigten die Veranstalter aus Pfettrach den Titel des Marktgemeindemeisters. Mit 468 Punkten setzten sie sich gegen Hubertus Altdorf (504 Punkte) durch und dürfen den Wanderpokal nun zum zweiten Mal in Händen halten. Bester Schütze war Richard Vilsbeck mit 33 Punkten (176 Ringe und 9-Teiler), gefolgt von Hans Seidl (88 Punkte), Christian „Harry“ Reichstein (105 Punkte), Matthias Neumaier (119 Punkte) und Florian Hübner (123 Punkte). Die Plätze drei und vier nahmen die Schützen von Edelweiß Altdorf (563 Punkte) und Eichbaum-Oberndorfer Eugenchbach (768 Punkte) ein.

Die Marktgemeindemeisterschaft wurde im Modus der Ring-/Teiler-Wertung ausgetragen. Von 200 möglichen Ringen beim 20-Schuss-Programm wird die erreichte Ringzahl subtrahiert und der beste erreichte Teiler addiert. Je geringer die erreichte Punktzahl, desto besser ist das Ergebnis. Neben einer guten Ringzahl trägt auch ein guter Zehner zum Erfolg einer Mannschaft bei. Gewertet wurden in der Jugendklasse die besten drei, in der offenen Klasse die besten fünf Schützen jeder Mannschaft.

Die Marktgemeindemeisterschaft wurde die letzten sieben Jahre von den Pfettrachtaler Schützen veranstaltet. Künftig soll der Wettbewerb im rollierenden System ausgetragen werden. Die Pfettrachtaler versprechen sich dadurch noch mehr Abwechslung und Spannung. Schließlich sind die Vereine in der Wahl des Veranstaltungsortes und des Modus frei. Im kommenden Jahr sind die Altdorfer und Eugenchbacher Schützenvereine deshalb herzlich eingeladen, die Meisterschaft zu veranstalten. Die Pfettrachtaler freuen sich jedenfalls darauf, sich beim nächstjährigen Veranstalter als faire und ambitionierte Sportschützen präsentieren zu dürfen. Gleichzeitig bedanken sie sich bei den Gastschützen der vergangenen Jahre für die rege Teilnahme an und das gesellige Beisammensein nach den Wettbewerben.